

Preisgekrönter junger Pianist spielt beim Musiksommer

Elias Ackerley gestaltet ein anspruchsvolles Programm in Oberstdorf

Von Klaus Schmidt

Oberstdorf Als „Glück im Unglück“ bezeichnet Eckhard Fischer, der künstlerische Leiter des Oberstdorfer Musiksommers, die Umbesetzung des Klavierabends am Mittwoch, 12. August, um 19.30 Uhr. Das Klavierduo Oskar musste sein Konzert aus gesundheitlichen Gründen absagen. Kurzfristig konnte aber mit Elias Ackerley, zweiter Preisträger des renommierten ARD-Musikwettbewerbs 2025, ein vielversprechender junger Pianist als Ersatz gewonnen werden. Er präsentiert ein künstlerisch außergewöhnlich anspruchsvolles Programm: Neben Ferruccio Busonis Bearbeitung der Chaconne aus Johann Sebastian Bachs Violin-Partita in d-Moll erklingen Ludwig van Beethovens Sonate in f-Moll („Appassionata“), Robert Schumanns Zyklus „Kreisleriana“ und Franz Liszts „Rhapsodie espagnole“.

Elias Ackerley wurde 2001 in Shrewsbury (England) geboren und wanderte im darauffolgenden Jahr mit seiner Familie nach Südkorea aus. Dort begann er im Alter von fünf Jahren seine Klavierausbildung. Aufgrund seiner außergewöhnlich schnellen Entwicklung wurde er mit acht Jahren Schüler des russischen Pianisten Oleg Shiin. Unter dessen Anleitung errang er zahlreiche Wettbewerbserfolge. Nach seiner Rückkehr ins Vereinigte Königreich im Jahr 2012 gab Elias Ackerley im Alter von elf Jahren sein Debütkonzert in Chester. Seither konzertiert er regelmäßig in ganz Großbritannien und trat als Solist mit mehreren Orchestern auf. 2015 wurde er als bislang jüngster Preisträger des Manchester Beethoven Competition ausgezeichnet. Es folgten erste Preise beim Scottish International Youth Piano Competition (2017) und bei weiteren Wettbewerben. Nach seinem Abschluss am Curtis Institute of Music in Philadelphia (USA) setzte Elias Ackerley seine Ausbildung an der Juilliard School in New York fort, wo er derzeit den Masterstudiengang in der Klasse von Robert McDonald absolviert.

BR Klassik zeichnet das Konzert auf und sendet es in seiner Reihe „Festspielzeit“ am Freitag, 21. August, um 18.03 Uhr. (mit pm)



Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs: Pianist Elias Ackerley. Foto: Daniel Delang